

Neptun in den Fischen - ein Ausblick

von Norbert Giesow

Wir leben tatsächlich in äußerst interessanten Zeiten. Das gilt auch und im Besonderen für die Astrologie. Nach den bedeutsamen und mehrfach besprochenen Aspekten zum Kardinalen Klimax, kommt 2011 die nächste wichtige astrologische Konstellation auf uns zu. Neptun, der letzte große Planet unseres Sonnensystems, wechselt vorerst für fünf Monate in das ihm zugeordnete Zeichen der Fische. Das ist ein guter Anlass, einen Blick darauf werfen, was Neptun in den Fischen für uns bedeuten könnte.

Am 4. April 2011 wechselt Neptun in die Fische. Dies ist allerdings nur ein kurzer erster Besuch, denn bereits am 5. August 2011 verlässt Neptun im Zuge seiner Rückläufigkeit die Fische wieder und kehrt noch einmal zurück in den Wassermann. Erst am 3. Februar 2012 wird Neptun endgültig in sein eigenes Zeichen eintreten. **Die Fische sind das letzte Zeichen im Tierkreis, mit ihnen endet alles und dort kommt alles zusammen.** Im individuellen Horoskop kann es somit auch zu Verwirrungen kommen, wenn es Betonungen in diesem Zeichen gibt, weil wir dann häufig gar nicht wissen, wer wir sind, was wir fühlen und was wir eigentlich tun sollen. Die lange Zeit wirksame Rezeption von Uranus und Neptun (Uranus in den Fischen und Neptun im Wassermann) steht für die rasante Entwicklung unserer Welt in den letzten Jahren. Diese Entwicklung hat viele Menschen verwirrt und etwas ratlos zurückgelassen. Mit Neptun in den Fischen kann sich dieser Zustand der Verwirrung noch steigern, auch, weil in dieser Zeit Sinnfindung und ihre klare Umsetzung nicht unbedingt leichter werden.

Aber das Zeichen der Fische steht nicht nur für Verwirrung, sondern auch für Erlösung, Erleuchtung und die Auflösung des Vordergründigen. Hier im letzten Zeichen des Tierkreises vollendet sich der Weg. Weg und Ziel werden eins, der Fluss fließt wieder ins Meer, die Welle wird wieder eins mit dem Ozean, das Individuum geht auf im Gesamten. Neptun wird mit seinem Transit die spirituelle Natur der Fische massiv verstärken, es wird wie eine Potenzierung wirken. Möglicherweise steht dieser Transit im Zusammenhang mit den Prophezeiungen der Mayas zur Zeitenwende 2012. Ab diesem Datum soll es potentiell für jeden Menschen möglich sein, das universelle Bewusstsein zu realisieren. In den nächsten Jahren kann es natürlich auch zu noch mehr Verwirrung und zu allen möglichen Formen des religiösen Wahnsinn kommen. Wahrscheinlicher ist aus meiner Sicht heraus, dass sich die Tore zur Spiritualität, zur Kunst und Musik weit öffnen werden. Die Menschen haben die Chance zu erkennen, dass sie nicht voneinander getrennt sind. Die Menschheit kann sich als Einheit erfahren. Damit einher geht ein stärkeres Mitgefühl mit den Menschen, denen es nicht so gut geht wie uns. Neptun in den Fischen kann ein verstärktes Aufkommen des sozialen Bewusstseins mit sich bringen. Es ist zu hoffen, dass wir keine größeren Naturkatastrophen brauchen, um zu erkennen, dass wir alle gemeinsam auf einem Planeten leben.

Politik

Von 1847/48 bis 1861/62 stand Neptun das letzte Mal in den Fischen. Auf diesen letzten Aufenthalt richte ich jetzt meinen Fokus, um vergleichend darauf zu schauen, was sich in der aktuellen Periode eventuell wiederholen könnte. Eher erschreckend ist, dass es in dieser Zeitphase von 1847/48 bis 1861/62 eine Vielzahl von Kriegen gab (siehe unten in der Zeittafel). Eine entscheidende Rolle kommt dabei dem Krim-Krieg zu, der von 1853 bis 1856 andauerte. 1856 führte der Pariser Frieden

zu einer Neuordnung Europas. Diese sah so aus, dass es eine neue Mächtekonstellation in Europa gab. An die Stelle der alten Kontinentalmacht Russland trat nun Frankreich. Die Allianz zwischen Russland und Österreich zerbrach und deren Beziehungen blieben nachhaltig gestört. Russland wendete sich in der Folge Frankreich und Preußen zu. Der Gegensatz zwischen Russland und England vertiefte sich und bestand noch bis zum Anfang des 20. Jahrhundert.

Heutzutage ist es sehr schwer vorauszusehen, wohin sich Russland entwickeln wird. Im Artikel „2011 - Neue Energien durch Planeten im Widder“ (siehe Astrologie Heute.....) habe ich geschrieben: „Dort trifft die Verbindung von Sonne, Mond und Jupiter auf den Pluto im Horoskop Russlands und die Konjunktion von Mars und Jupiter steht der Sonne und Saturn im Horoskop Russlands gegenüber. Damit sind auch hier genügend Spannungsaspekte gegeben, die ein Erwachen Russlands aufgrund der starken Ballung der Planeten im Widder begünstigen könnte. Dieses Erwachen geht einher mit dem Bewusstwerden der eigenen Ängste (Pluto), die aber in der Regel projiziert werden. Wir können nur hoffen, dass Russland diese Energie nutzt, um die Missstände im eigenen Land zu bekämpfen und nicht, indem es wieder einmal den Kampf nach außen trägt.“

Wirtschaft

1857 kam es zur ersten Weltwirtschaftskrise. Sie begann am 24. August 1857 in New York, als eine Bank, die Ohio Life Insurance Company ihre Zahlungen einstellen musste. Von dort ausgehend breitete sich die Krise in hoher Geschwindigkeit über die gesamte Welt aus. Die Finanzzentren in Europa und Amerika waren besonders stark betroffen, aber auch in den Kolonien waren die Auswirkungen der Krise zu spüren. Die Parallelität beider Ereignisse ist auch in der heutigen Zeit unübersehbar. Seit dem Desaster der Lehman Brothers Inc. im September 2008 befinden wir uns in einer Weltwirtschaftskrise, die in ihren daraus folgenden Auswirkungen auch die Haushalte ganzer Staaten in größte Schwierigkeiten gebracht hat. Inwieweit sich das Geld- und Finanzsystem in den nächsten Jahren verändern wird, darüber lässt sich nur spekulieren. Die künftigen astrologischen Konstellationen lassen es vermuten, dass die globale Finanzkrise mitnichten vorbei ist.

Mit den Anstrengungen, das Bargeld abzuschaffen bzw. einzuschränken, kommt in diesem Zusammenhang ein weiteres schwieriges Thema hinzu. Griechenland wird ab dem 1.1.2011 einen Schritt zur Abschaffung des Bargeldes unternehmen. Alle Bargeldgeschäfte über 1500 Euro bei Privatpersonen und 3000 Euro bei Unternehmen werden verboten. Vorangegangen war ein erster vorsichtiger Schritt der Franzosen. Hier dürfen seit einigen Jahren keine Geschäfte über 6000 Euro in bar mehr abgeschlossen werden. In Spanien und Italien werden als Grenze 3000 und 5000 Euro diskutiert. Schweden erwägt sogar ein totales Verbot. Die Fixierung auf den bargeldlosen Zahlungsverkehr birgt mehrere Gefahren, von denen die Totalüberwachung, die Sicherheit und die Verfügbarkeit genannt werden sollen. Jeder bargeldlose Verkehr kann dadurch nachvollzogen und so auch leicht kontrolliert werden. Solche Zahlungen können und werden auch immer einfacher von außen manipuliert und sollte es einmal zu ernsthaften Problemen im Zahlungsverkehr kommen, kann dieser Bereich auch relativ leicht abgeschaltet werden.

Dazu kommt dann noch die eklatante Krise des Euro. Interessant ist in diesem Zusammenhang, dass der laufende Pluto auf die Sonne im **Horoskop des Euro** zuläuft, die er allerdings erst Anfang 2013 erreicht. Damit steht uns die wirkliche Krise um den Euro erst noch bevor. Außerdem müssen wir der nicht zu unterschätzende Gefahr einer Inflation oder sogar einer möglichen Hyper-Inflation ins Auge sehen. All diese Tatbestände lassen den Schluss zu, dass in der Phase mit Neptun in den

Fischen eine Weltwirtschaftskrise nicht auszuschliessen ist.

Wissenschaft - Evolution

1859 publiziert Charles Darwin „die Entstehung der Arten“, die Theorie der Evolution durch natürliche Selektion. Diese Theorie war zu seiner Zeit bahnbrechend und war mit verantwortlich dafür, dass sich ein neues Verständnis der Natur entwickelte. Die Naturwissenschaft löste immer mehr den Glauben an übersinnlich wirkende Kräfte ab.

Der Eintritt des Neptun in sein eigenes Zeichen, die Fische, fällt zeitlich (2012) zusammen mit dem Ende der großen Zählung des so genannten Maya Kalenders. Dort heisst es, dass in dieser Zeit sich der Druck durch die Evolution in rasantem Massstab beschleunigt, eine Tatsache, die viele Menschen überfordert. Die Phase mit Neptun in den Fischen insbesondere parallel zum Uranus im Widder kann das bisherige Bild der Naturwissenschaften massgeblich verändern, so dass wir von da an möglicherweise ganz anders auf die Welt schauen werden als zuvor. Vielleicht bringt diese uns nun bevorstehende Phase mit Neptun in den Fischen den Glauben und das Wissen um Kräfte jenseits der etablierten Naturwissenschaften zurück.

Wissenschaft - Medizin

Die Epidemiologie beginnt 1854, als John Snow in London die Ursache des Ausbruchs der Choleraepidemie entdeckt. Er erkannte aufgrund einer Kartierung der Erkrankungsfälle, dass eine öffentliche Wasserfassung die Infektionsquelle war und liess den verschmutzten Brunnen (unter Polizeigewalt) sperren.

Neptun steht tatsächlich auch für Seuchen und Siechtum und ich will nicht hoffen, dass damit der Ausbruch neuer Krankheiten angezeigt ist. Ganz im Gegenteil können vielleicht in der Zeit mit Neptun in den Fischen **im Bereich von Heilung und Gesundheit neue Entwicklungen** gemacht werden. Auch der Transit des Chiron durch die Fische (ab 8.2.2011) passt in dieses Bild. Sein Namensgeber, der Kentaur Chiron, ist der Sage nach Heiler, Lehrer und Astrologe gewesen und Chiron selbst kann für das Bewusstwerden von Wunden und Verletzungen stehen. Das Bewusstwerden der Wunden und Verletzungen ist die Grundlage für eine mögliche Heilung. Chiron und Neptun in den Fischen können - positiv gesehen - Heilungsimpulse für bestimmte Individuen anzeigen, aber auch auf die Möglichkeit hinweisen, dass auch die Gesellschaft, das Kollektiv, dringend Impulse zur Heilung bedarf und sie in dieser Zeitphase auch erhalten kann.

Wissenschaft - Sonneneruptionen

Richard Christopher Carrington entdeckt 1859 die Sonneneruptionen der Sonne. Eine Sonneneruption ist eine erhöhte Strahlung innerhalb der Chromosphäre der Sonne. Das ist auch deswegen sehr interessant, weil im Zusammenhang mit den befürchteten und prophezeiten Ereignissen um das symbolische Jahr 2012 herum auch eine besonders starke Sonneneruption mit zum Teil dramatischen Folgen vorausgesagt ist. Vor allem Dieter Broers wird nicht müde darauf hinzuweisen, **welch hohen Stellenwert die Sonnenaktivitäten auf das innere und äußere Befinden der Menschen hat**. Es gibt einen 11/12 jährigen Zyklus der Sonneneruptionen, der sich

mit bedeutsamen Ereignissen der menschlichen Geschichte decken soll. Die Entdeckung der Sonneneruptionen in der Zeitphase, als Neptun durch die Fische wanderte, kann beim nun anstehenden Transit vielleicht sehr wichtig werden, denn mit starken Sonneneruptionen können massive Stromausfälle einhergehen. Unser hochtechnisierte Welt ist inzwischen sehr anfällig für Störungen solcher Art, was wir letztes Jahr beobachten konnten, als in Island der Vulkan ausbrach und damit den gesamten Flugverkehr über Europa lahm legte.

Literatur

1856/57 publiziert Gustav Flaubert „Madame Bovary“, ein Werk, welches die geheuchelte Moral dieser Zeit aufdeckt und eine vorher kaum gekannten Sexualität beschreibt. Dieses Werk kann als Bruch des Tabus in einer zutiefst prüden Zeit angesehen werden. Vielleicht kann auch die jetzt kommende Phase mit Neptun in den Fischen uns unsere aufgesetzte Moral aufzeigen. Die Sexualität hat in den letzten Jahren eine ganz andere Richtung genommen, ohne sie ist kaum eine Werbung denkbar, sie ist inzwischen so allgegenwärtig, wie sie in der Zeit von Madama Bovary versteckt und verdrängt wurde. Vielleicht ist es jetzt an der Zeit, eine gesunde Form der Sexualität zu entwickeln, die weder etwas verdrängen muss, aber auch nicht eine intime Angelegenheit zur öffentlichen Anschauung macht.

1851 publiziert Hermann Melville „Moby Dick“. Die Geschichte des weißen Wals ist inzwischen mehrfach verfilmt worden und es existiert eine umfangreiche Sekundärliteratur dazu. Es gibt unzählige Interpretationen dieses Stoffes und nicht wenige Kritiker glauben, dass die Geschichte um Moby Dick auch religiös zu deuten ist. Der mysteriöse „erleuchtete“ amerikanische Autor Jed McKenna geht noch einen Schritt weiter, indem er zeigt, dass Moby Dick einer der großartigsten Einweihungsromane der Welt ist. Neptun in den Fischen kann aus spiritueller Sicht gesehen eine Zeitperiode anzeigen, in der es möglich sein kann, uns unserer wahren Natur bewusst zu werden. Die allem zugrunde liegende Einheit kann direkt erfahren werden und damit ist Neptun in den Fischen das Symbol für die Einweihung in diese Mysterien.

Neptun in der Jungfrau

Um noch mehr Informationen darüber zu erhalten, wie sich Neptun in den Fischen auswirken könnte, werfe ich einen Blick auf die Zeit, in der Neptun sich im Oppositionszeichen, der Jungfrau, aufgehalten hat. Dieser Zeitraum erstreckte sich von 1928/29 bis 1942/43 und wir alle wissen, was in dieser Zeit passiert ist. **Die Weltwirtschaftskrise 1929 sorgte in Amerika und in Europa für große Armut durch die Vernichtung zahlloser Existenzen und brachte viele Menschen um ihre Arbeit.** In Deutschland kam es dadurch zum Emporkommen des Nationalsozialismus, der die Welt ab 1939 in den verheerenden zweiten Weltkrieg führte.

Schon seit 2008 leben wir in der Bedrohung durch eine jederzeit ausbrechende Weltwirtschaftskrise. Vielleicht bringt Neptun in den Fischen die Auflösung vieler bekannter Sicherheiten, zu denen auch finanzrelevante Bereiche gehören. Die Geldwertstabilität, überhaupt die großen Währungen, der Euro und der Dollar, befinden sich in einer kritischen Lage. Wenn nur eine größere Naturkatastrophe dazu kommt, könnte es ein Land wie die Vereinigten Staaten von Amerika in den Ruin stürzen und im Zusammenhang damit kann das wirtschaftliche Gefüge der Welt wie ein Kartenhaus zusammenstürzen und uns jegliche auf materielle Güter bezogene Sicherheit nehmen.

Aber vielleicht ist es für uns auch einmal nötig, dass wir diese Dinge kritisch hinterfragen. Ist Geld oder allgemeiner ist Materie wirklich das höchste Gut? Hat nicht schon Jesus Christus gesagt: „Eher tritt ein Kamel durch ein Nadelöhr, als das ein Reicher in das Himmelreich käme“. Vielleicht unterminiert Neptun in den Fischen diese an materielle Güter gekoppelte Sicherheit, um uns den Raum zu geben, nach einem tieferen und spirituellerem Sinn für unser Dasein zu schauen. Die nächsten Jahre werden es zeigen.

Daten

Neptun ist das nächste Mal auf 0 Grad Fische am 20.03.2175!!!

Neptun steht auf 0 Grad Widder am: 30.03.2025, 22.10.2025, 26.01.2026

Letzte Periode mit Neptun in den Fischen: 1847/48 bis 1861/62

Letzte Periode von Neptun im Oppositionszeichen Jungfrau: 1928/1929 bis 1942/1943

Ereignisse

- Der 1848 zum Staatspräsidenten Frankreichs gewählte Louis Napoleon lässt sich 1852 zum Kaiser Napoléon III. ausrufen und begründet das Zweite französische Kaiserreich
- Der Frieden von Berlin am 2. Juli 1850 beendet den Schleswig-Holsteinischen Krieg zwischen Preußen und Dänemark
- 1853 bis 1856: Krimkrieg zwischen Russland und dem Osmanischen Reich, Großbritannien, Frankreich und Piemont-Sardinien
- 1853 werden die japanischen Häfen für den Handel mit dem Westen geöffnet
- Der Pariser Frieden 1856 als Folge des Krimkriegs führt zu einer Neuordnung Europas
- 1857 bis 1859 entwickelt sich die erste Weltwirtschaftskrise.

Wissenschaft

- Charles Darwin publiziert Die Entstehung der Arten, Theorie der Evolution durch natürliche Selektion, 1859
- Epidemiologie beginnt, als John Snow in London die Ursache des Choleraausbruchs entdeckt
- Entdeckung von Neandertaler Fossilien im Neanderthal, Deutschland (Johann Carl Fuhlrott)
- Richard Christopher Carrington entdeckt die Sonneneruption der Sonne

Literatur

- Gustave Flaubert publiziert Madame Bovary

- Herman Melville publiziert Moby Dick

Literatur

Dieter Broers: „(R)Evolution 2012“ Scorpio Verlag 2009

Alexandra Klinghammer & Claude Weiss: „Wendezeit 2010-2012“ Edition Astrodata 2009

Jed McKenna: „Spirituell unkorrekte Erleuchtung“ Omega Verlag 2005